

Kiswishi City/Rendeavour

17.06.2025 – 15:55 Uhr

US-amerikanische, britische und kongolesische Beamte weihen die Kiswishi City Special Economic Zone ein

Kiswishi City, Demokratische Republik Kongo (ots/PRNewswire) -

Amerikanische, britische und kongolesische Regierungsvertreter gaben mit dem ersten Spatenstich für eine 50 Millionen USD teure Pepsi-Abfüllanlage und ein Congo Petrol-Tanklager den Startschuss für bedeutende ausländische Direktinvestitionen in der Demokratischen Republik Kongo (DRK). Bei der Einweihung der Kiswishi City Special Economic Zone (SEZ), der ersten privaten SEZ in der Demokratischen Republik Kongo, begannen die Beamten auch mit dem Bau eines One-Stop Shop für beschleunigte staatliche Dienstleistungen für Investoren.

Die Investitionen in der Sonderwirtschaftszone Kiswishi City SEZ werden Tausende von Arbeitsplätzen schaffen und die Marken von PepsiCo mit Sitz in New York in der schnell wachsenden Provinz Haut-Katanga ausbauen. Die von dem indischen Unternehmen Varun Beverages, dem größten Abfüller von Pepsi außerhalb der Vereinigten Staaten, entwickelte Anlage befindet sich auf einem 15 Hektar (37 acres) großen Gelände in der Kiswishi City SEZ.

Congo Petrol, ein Vertriebshändler und Lizenznehmer des kenianischen Unternehmens Dalbit Petroleum, wird auf einer Fläche von sieben Hektar ein hochmodernes Lager mit einem Fassungsvermögen von 8.000 Kubikmetern für Erdölprodukte errichten, um die wachsende Nachfrage in der Region effizient bedienen zu können.

Die von amerikanischen, britischen, neuseeländischen und norwegischen Investoren unterstützte Kiswishi City SEZ ist ein Projekt von Rendeavour, Afrikas neuem Städtebauer, dessen Mischnutzungsstädte in Kenia, Nigeria, Ghana, Sambia und der Demokratischen Republik Kongo Milliarden von Dollar an ausländischen und inländischen Investitionen sowie Zehntausende von Arbeitsplätzen für junge Afrikaner ausgelöst haben.

Lucy Tamlyn, US-Botschafterin in der DRK, sagte: „Vielen Dank an die Investoren, die an die Langfristigkeit glauben. Die Kiswishi City SEZ ist eine sehr langfristige Investition, die viel Vertrauen, Zuversicht und Unterstützung erfordert. Die U.S. Embassy wird sich weiterhin stark dafür einsetzen.“

Alyson King, britische Botschafterin in der Demokratischen Republik Kongo, sagte: „Ich freue mich über den Start dieses vom Vereinigten Königreich und anderen Investoren finanzierten Projekts, das sich perfekt in die Vision des Vereinigten Königreichs für seine Partnerschaften in ganz Afrika einfügt und die lokale Wertschöpfung, die Schaffung von Arbeitsplätzen und den dauerhaften Nutzen für die Gemeinschaften unterstützt.“

Prof. Jean-Marie Kanda, leitender Berater des Präsidenten der DRK, sagte: „Rendeavour und Kiswishi City SEZ mit ihren amerikanischen, britischen, neuseeländischen und norwegischen Anteilseignern schaffen einen enormen Mehrwert für unsere Wirtschaft, indem sie in wichtige Infrastruktur und gut organisierte neue Städte investieren. Rendeavour verdient Anerkennung für das Vertrauen und den Schwung, den es dem kongolesischen Industriesektor verliehen hat. Die heutige Zeremonie ist ein Beweis für ihr Engagement für die Vision des Präsidenten der Republik, des Staatsoberhauptes, wie sie von der Regierung unter der Leitung Ihrer Exzellenz, Frau Premierministerin umgesetzt wird.“

Preston Mendenhall, Group COO von Rendeavour, sagte: „Die Investition von Rendeavour in die Kiswishi City SEZ bedeutet etwas Tiefgreifendes für die Demokratische Republik Kongo. Anstatt der Landschaft Ressourcen zu entziehen, bauen wir sie im wahrsten Sinne des Wortes aus, und zwar in Form einer hochwertigen Infrastruktur - Strom, Wasser, Straßen und Internet. Wir bauen eine neue Stadt mit gemischter Nutzung, gemischtem Einkommen, Inklusion und Umweltfreundlichkeit für die Kongolesen.“

Zu den weiteren anwesenden Würdenträgern gehörten: John Muloba, Haut-Katanga Minister of Industry; Calvin Bailey, UK Trade Envoy for Southern Africa and Member of Parliament; Ritchie Callaghan, UK Honorary Consul, Lubumbashi; Hypolite Magogo, Deputy Director General, Special Economic Zones Agency; Vishal Gupta, Managing Director, Varun Beverages; Collins Kiprop, Country Manager, Congo Petrol; und Senator Jean Bamanisa Saidi, Chairman, Club BTP & CMA.

Zu den Unternehmen in der Kiswishi City SEZ, der ersten privaten SWZ in der DR Kongo, gehören auch Queen Energy, Zindua Investment, SDG Afrique, Congo Mineral Services und Congolese Analytical Laboratory. Die erste Phase der Kiswishi-Wohnanlage, Kimia, ist zu 98 % ausverkauft. Der One-Stop-Shop, der von der Agentur für Sonderwirtschaftszonen verwaltet wird, stellt sicher, dass die Investoren die Dienstleistungen der Behörden an

einem einzigen Ort in Anspruch nehmen können.

Foto - https://mma.prnewswire.com/media/2711577/Kiswishi_City_Rendeavour_Construction.jpg

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/us-amerikanische-britische-und-kongolesische-beamte-weihen-die-kiswishi-city-special-economic-zone-ein-302483949.html>

Pressekontakt:

MTwite@Kiswishi.com,
Telefon: +243 895 596 042

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100102354/100932643> abgerufen werden.